



Fragebogen zur Gesundheitsvorsorgeuntersuchung (bitte am Untersuchungstag mitbringen)

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

gut, dass Sie sich zur Teilnahme an der Gesundheitsvorsorgeuntersuchung, auch als „Checkup-Untersuchung“ oder „TÜV für den Körper“ bezeichnet, entschieden haben. Diese Untersuchung kann ab dem 35. Lebensjahr alle zwei Jahre wiederholt werden und hilft, die Risikofaktoren für die wichtigsten „Killerkrankheiten“, nämlich die Herz-Kreislauf-Erkrankungen zu erkennen.

Die Untersuchung beinhaltet:

- Eine Blutentnahme (morgens zu allen Praxisöffnungstagen zw. 7:10-8:30, nüchtern, am Abend vorher nur leichtes Essen), bei der Cholesterin und Blutzucker bestimmt werden
- eine Harnuntersuchung (am besten aus dem Morgenurin, Untersuchungs- röhren bei uns vorher abholen), bei der Harnzucker, rote und weiße Blutkörperchen und noch einige andere krankhafte Harnbestandteile bestimmt werden
- eine sorgfältige körperliche Untersuchung mit Schwerpunkt auf dem Herz-Kreislaufsystem durch den Arzt (Termin am besten spätestens bei der Blutabnahme vereinbaren)
- Und eine ausführliche Auswertung der Messergebnisse und Untersuchungsbefunde einschließlich einer Beratung zu gesundheitsförderndem Verhalten.
-

Die Gesundheitsvorsorgeuntersuchung in dieser Form ist eine kostenfreie Leistung Ihrer (gesetzlichen) Krankenkasse, das heißt, solange wirklich nur die genannten Leistungen erbracht werden, muss auch nicht die Praxisgebühr bezahlt werden. Im Gegensatz zum „TÜV“ ihres Autos wird hier also nur ihre Zeit in Anspruch genommen – so viel sollte Ihnen ihre Gesundheit schon wert sein, findet Ihr

Dr. med. Martin Brüggemann-Wenzel

Bitte wenden !!!

Familiengeschichte

Leben Ihre Eltern noch? Wenn ja, leiden diese an Krankheiten? Wenn schon verstorben, wie alt wurden sie, an was sind sie verstorben?

Mutter: Vater:.....
.....

Gibt es in Ihrer Familie gehäuft (insbesondere bei jüngeren Menschen) Schlaganfall, Herzerkrankungen, Stoffwechselerkrankungen wie „Zucker“, bösartige Erkrankungen, allergische Erkrankungen, Asthma, Migräne, Lungen- oder Nierenkrankheiten oder Nervenleiden? Welche? In welchem Alter und bei wem?

- Nein, in meiner Familie sind diese Erkrankungen nicht häufig aufgetreten
- Ja, folgende Erkrankungen sind aufgetreten:.....

.....
.....

Besitzen Sie einen Impfausweis (Bitte mitbringen)? Sind Sie gegen die wichtigsten Infektionskrankheiten geimpft? (Falls Sie Impfungen im Allgemeinen oder Besonderen ablehnen, lassen Sie es uns ebenso wissen).

Letzte Impfungen (Jahreszahl):

- | | | |
|---|--|---|
| <input type="checkbox"/> Wundstarrkr. (.....) | <input type="checkbox"/> Diphtherie (.....) | <input type="checkbox"/> Keuchhust. (.....) |
| <input type="checkbox"/> Grippe (.....) | <input type="checkbox"/> Lungenentz. (.....) | <input type="checkbox"/> FSME (.....) |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Aktuelle Beschwerden

Die Gesundheitsvorsorgeuntersuchung ist eigentlich für Menschen gedacht, die beschwerdefrei sind und nur überprüfen wollen, ob gesundheitlich bei ihnen alles in Ordnung ist. Nur dann (und nur für die oben beschriebenen Leistungen) ist sie kostenfrei. Wenn Sie aus eigenem Interesse weitere Untersuchungen (etwa Laboruntersuchungen wie das Blutbild oder den Schilddrüsenwert, Ultraschall oder EKG wünschen, ist das eine sogenannte „individuelle Gesundheitsleistung“ („IGeL“) und damit privat (nach der Privatärztlichen Gebührenordnung) zu bezahlen. Anders verhält es sich, wenn Sie Beschwerden angeben, die aus ärztlicher Sicht weiterführende Untersuchungen notwendig machen; dann wird aus dem („präventiven“) Vorsorge- eine („kurativer“) Behandlungsfall; damit ist gegebenenfalls die Praxisgebühr zu bezahlen, andererseits sind die erforderlichen Untersuchungen damit von der Kasse zu bezahlen (bzw. meinerseits im Rahmen des Behandlungsfalles zu erbringen).

Ich habe folgende Beschwerden und möchte diese („praxisgebührenpflichtig“) abklären lassen:

.....
.....

Ich habe keine Beschwerden, wünsche aber die folgenden ergänzenden Untersuchungen als Privatzahlerleistungen (**eine Aufstellung der Honorargebühren können Sie an der Rezeption erhalten**):

.....
.....

Wir danken für Ihre Mithilfe!!!